Die Schifflein.

Zwei Schifflein kommen geschwommen
Auf den klaren Wellen daher,
Von Rinden sind sie gezimmert
Und der Bach, der ist das Meer.

Der Wind bläst in die Segel,
Der Mastbaum ist ein Stab,
Ein Knabe leitet an Faden
Die Schiffchen weiter hinab.

Fahr wohl, du kleiner Fährmann;
Doch siehe dich recht vor;
Denn merke, manche Klippe
Ragt aus dem Wasser empor.